



Rede im Plenum

Polizei NRW endlich mit Body-Cams ausstatten!

Nach den ungeheuerlichen Vorfällen der Silvesternacht in Köln ist aus der polizeilichen Praxis erneut die Forderung nach Body-Cams erhoben worden. Ich habe im Plenum gefordert, dieses dringend benötigte Einsatzmittel endlich auch in NRW einzuführen. Rot-Grün verweigert auch der Ministerpräsidentin, die den Body-Cam-Einsatz angekündigt hat, die Gefolgschaft.

Denn in anderen Bundesländern werden die Schulterkameras längst getestet, in Hessen sogar im Regelbetrieb eingesetzt. Würden sie in NRW verwendet, hätten wir heute einen wesentlich besseren Überblick über die Situation auf dem Kölner Bahnhofsvorplatz und bessere Aufnahmen von den Straftätern, die deren Verfolgung erleichtern würden. Dass Rot-Grün der Polizei dieses dringend benötigte Einsatzmittel in Nordrhein-Westfalen weiterhin vorenthält, ist aus meiner Sicht geradezu skandalös.

Die Rede können Sie in Kürze auf meiner Homepage abrufen. Mehr: <http://kurzlink.de/GG160129>.

Antrag

Landesregierung verhindert mehr Sicherheit in Bussen und Bahnen

Die CDU-Landtagsfraktion fordert ein Sofortprogramm für mehr Sicherheitskräfte und Zugbegleiter sowie eine flächendeckende Videoüberwachung für den ÖPNV in Nordrhein-Westfalen.

In Zügen und Bussen ist das Personal immer häufiger Aggressionen ausgesetzt. Die Sicherheitskräfte müssen verstärkt werden, denn die Polizei kann nicht überall sein. Doppelstreifen in der Nacht und verglaste Fahrerkabinen für Busfahrer sind notwendig. Zudem fordern wir eine flächendeckende Videoüberwachung und Live-Beobachtung in öffentlichen Verkehrsmitteln und im Umfeld von Bahnhöfen und Haltestellen. Nur dann können Straftaten effektiv bekämpft und verfolgt werden. Es braucht ein Sicherheitskonzept für den ÖPNV in NRW, das den neuen Herausforderungen gerecht wird. Laut Medienberichten werden Reisende in Zügen zunehmend Opfer krimineller nordafrikanischer Banden.

Leider wurde der Antrag abgelehnt: Rot-Grün sieht überhaupt keinen Handlungsbedarf, Züge und Busse seien bereits sicher genug. Die Landesregierung verschließt die Augen vor der Realität.

Den Antrag können Sie hier nachlesen: <http://kurzlink.de/16/10794AntragCDU>



Närrischer Landtag

Brühler Dreigestirn zu Gast

Im Foyer des Düsseldorfer Parlamentsgebäudes zeigten am Dienstag wieder 111 Tollitäten aus allen Regionen Nordrhein-Westfalens, wie bunt die fünfte Jahreszeit ist.

Mittendrin rief das Brühler Dreigestirn, Prinz Markus I., Bauer Alwin und ihre Lieblichkeit Jungfrau Uwéla „Landtag Alaaf!“ Die drei brachten gemeinsam mit ihrem Prinzenführer Karl-Heinz Becker und ihren Adjutanten Stimmung

in die „verbotene Stadt“. Ich habe mich sehr gefreut, dass das Dreigestirn aus meiner Heimatstadt zu Gast in Düsseldorf war.

**Ich wünsche allen Jecken einen tollen und sicheren Fastelovend,
schöne Umzüge und leckere Kamelle!**

Landtag Aktuell erscheint wieder nach den Karnevalstagen.